Objekt: Plesse?: Herren

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter
Inventarnummer: 18244628

### Beschreibung

Links ausgebrochen. - Wegen des Mauerankers (Hausanker, Feuereisen) wird dieser Brakteat üblicherweise den Herren von Plesse zugeteilt, die den Maueranker als Wappen führten. Auch andere hessische Geschlechter führten dieses Wappenzeichen, so dass diese Zuteilung nicht zweifelsfrei ist. Es ist auch möglich, dass die Brakteaten mit Maueranker von den Burgmannen zu Wolfhagen (Herren von Gudenburg, Helfenberg und Rodersen) ausgegangen sind.

Vorderseite: Reiter mit Schild nach rechts. Vor ihm ein halber, hinter ihm ein ganzer Maueranker.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

#### Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 0.55 g; Durchmesser: 31 mm

### Ereignisse

Hergestellt wann 1230-1240

wer

wo Hessen

Gefunden wann

wer

wo Niederkaufungen

Besessen wann

wer Ferdinand Friedensburg (Numismatiker) (1858-1930)

WO

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Deutschland

# Schlagworte

- Brakteat
- Heraldik
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- H. Buchenau, Der Brakteatenfund von Niederkaufungen (1903) Nr. 50.
- Slg. Friedensburg Nr. 2549 (dieses Stück)..